



Bürgermeisteramt Plankstadt
Sitzungsvorlage

Datum: 04.12.2013

Gremium: Gemeinderat
Sitzung am 16.12.2013

TOP-Nr.: 2
öffentlich

Sachbearbeiter/in: Norbert Klebert, Tel. 06202/2006-21, E-Mail: norbert.klebert@plankstadt.de

Entscheidung über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen nach § 78 Abs. 4 GemO

Sachverhalt:

In der Anlage befindet sich die jährlich vorzulegende Kleinspendenliste bis 100,00 Euro im Einzelfall. Es werden Kleinspenden in Höhe von zusammen 273,22 Euro vorgelegt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der Spenden und der Schenkung gemäß der vorgelegten Liste zu.

Anlagen:

Liste der Kleinspenden

Bürgermeisteramt Plankstadt
Sitzungsvorlage

Datum: 04.12.2013

Gremium: Gemeinderat
Sitzung am 16.12.2013

TOP-Nr.: 3
öffentlich

Sachbearbeiter/in: Ursula Leitz, Tel. 06202/2006-63, E-Mail: ursula.leitz@plankstadt.de

**Neubau einer Kindertagesstätte auf dem Grundstück Flst.Nr. 3500, Pestalozziweg
- Einvernehmen zu dem Bauantrag und Beauftragung von Fachingenieurleistungen**

Sachverhalt:

In der Sitzung am 26.08.2013 hat der Gemeinderat den Neubau einer 4-gruppigen Kindertagesstätte (Kinderkrippe und Kindergarten) als Einzelgebäude auf dem Freigelände der Humboldtschule unter Erhalt des dortigen alten Baumbestandes beschlossen. Der Auftrag über die Architektenleistungen wurde an das Architekturbüro Roth - Fischer aus Schwetzingen auf der Grundlage der HOAI erteilt.

Die notwendigen Haushaltsmittel wurden im Haushaltsjahr 2013 überplanmäßig bereitgestellt bzw. werden im Haushaltsjahr 2014 eingeplant.

In der heutigen Gemeinderatssitzung soll das Einvernehmen zu dem vom Architekturbüro Roth – Fischer erarbeiteten Bauantrag erteilt werden. Die Planung wurde in der Bauausschusssitzung am 21.11.2013 ausführlich erläutert und wird zu den Fraktionssitzungen aufgelegt. Ein Vertreter des Architekturbüros wird den Entwurf in der Sitzung dem Gesamtgemeinderat vorstellen.

Außerdem müssen in heutiger Sitzung die Fachingenieurleistungen für Tragwerksplanung, Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsplanung sowie Elektroplanung beauftragt werden.

Von den Ingenieurbüros für Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsplanung sowie Elektroplanung, die gemeinsam mit den Architekten schon mehrere Projekte realisiert haben, wurden Honorarangebote angefordert. Diese wurden geprüft und werden ebenfalls zu den Fraktionssitzungen aufgelegt.

Die Honorare der Ingenieurbüros Oswald aus Ketsch und Kreisel aus Schwetzingen entsprechen der HOAI 2013. Die Beauftragung der Ingenieurbüros wird sowohl vom Architekturbüro Roth – Fischer als auch von der Verwaltung empfohlen.

Für die Tragwerksplanung wird die Beauftragung des Ingenieurbüros Stippinger vorgeschlagen.

Das abgegebene Honorarangebot zur Tragwerkplanung entspricht ebenfalls der HOAI 2013.

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen zu dem Bauantrag zum Neubau einer Kindertagesstätte auf dem Grundstück Flst.Nr. 3500, Pestalozziweg wird gemäß §§ 34, 36 BauGB erteilt.

Das Ingenieurbüro Stippinger aus Plankstadt erhält auf der Grundlage des Honorarangebotes vom 15.11.2013 über die Angebotssumme von ca. 21.000 EUR (brutto) den Auftrag zur Tragwerkplanung.

Das Ingenieurbüro Kreisel aus Schwetzingen erhält auf der Grundlage des Honorarangebotes vom 22.11.2013 über die Angebotssumme von 21.000 EUR (brutto) den Auftrag zur Erstellung der Elektroplanung.

Das Planungsbüro Oswald aus Ketsch erhält auf der Grundlage des Honorarangebotes vom 22.11.2013 über die Angebotssumme von ca. 34.000 EUR (brutto) den Auftrag zur Planung der Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsanlage.

Bürgermeisteramt Plankstadt
Sitzungsvorlage

Datum: 05.12.2013

Gremium: Gemeinderat
Sitzung am 16.12.2013

TOP-Nr.: 4
öffentlich

Sachbearbeiter/in: Franz Boxheimer, Tel. 06202/2006-60, E-Mail: franz.boxheimer@plankstadt.de

Kanalsanierung in geschlossener Bauweise, 1. Bauabschnitt - Erteilung eines Anschlussauftrages

Sachverhalt:

In der Sitzung am 14.10.2013 hat der Gemeinderat der Vergabe des 1. Bauabschnitts der Kanalsanierung in geschlossener Bauweise an die Fa. Aarsleff zum Angebotspreis in Höhe von 154.555,85 € zugestimmt.

Im Haushaltsplan 2013 wurden für den Unterhalt an Kanälen Finanzmittel in Höhe von 345.000 € bereitgestellt. Derzeit stehen noch ca. 246.000 € zur Verfügung.

Die Verwaltung schlägt daher vor, auf der Grundlage des Angebots der Fa. Aarsleff einen Anschlussauftrag zu erteilen und dadurch von den günstigen Preisen des Angebots zu profitieren. Der erteilte Auftrag umfasst Arbeiten in Teilbereichen des Brühler Wegs, Teilbereichen der Ehehaltstraße und Teilbereichen des Waldpfads. Eine Auftragserweiterung würde in der Nähe liegende Bereiche wie die Stefaniestraße und die Stichstraßen in der Ehehaltstraße beinhalten.

Die zusätzlichen Baukosten würden sich auf ca. 45.000 € belaufen.

Mit den vorbereitenden Arbeiten zur Einziehung von Inlinern wurde bereits im November begonnen.

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage des vorliegenden Angebots wird der Auftrag zur Sanierung der Kanäle im Bereich der Stefaniestraße und in den Stichstraßen der Ehehaltstraße an Fa. Aarsleff erteilt.